

## Stadtrat

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 23. August 2023

**2023/199 7.03.02.02 Kanäle**

**Ersatz Schmutzwasserkanalisationsleitungen Zürcher- und West- / Talstrasse,  
Kreditabrechnung**

### Beschluss Stadtrat

1. Die Kreditabrechnung vom 6. Februar 2023 für den Ersatz von Schmutzwasserkanalisationsleitungen in der Zürcherstrasse sowie der West- und Talstrasse mit Ausgaben von insgesamt Fr. 403'802.25 wird genehmigt. Sie schliesst mit Mehrkosten von Fr. 29'802.25 bzw. 8,0 % ab.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
  - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Abteilung Tiefbau an:
  - dsp Ingenieure + Planer AG (per E-Mail)
4. Mitteilung durch Sekretariat an:
  - Geschäftsbereich Bau, Planung + Umwelt
  - Abteilung Finanzen
  - Abteilung Tiefbau
  - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

### Ausgangslage

Mit Beschluss vom 15. Juni 2020 genehmigte die Energiekommission das Ausführungsprojekt des Ingenieurbüros dsp Ingenieure + Planer AG, Uster für den Ersatz von Schmutzwasserkanalisationsleitungen in der Zürcherstrasse sowie der West- und Talstrasse. Mit gleichem Beschluss wurde ein Objektkredit von brutto 374'000 Franken als gebundene Ausgabe bewilligt. Der bewilligte Kredit setzte sich wie folgt zusammen:

- Kanalersatz Mediker-Kreuzung (Zürcherstrasse): 139'000 Franken
- Kalibervergrösserung West-/Talstrasse: 235'000 Franken

Die Bauarbeiten wurden koordiniert mit dem Projekt des kantonalen Tiefbauamts für die Erneuerung resp. den Ausbau der Zürcher- und Weststrasse im Zeitraum zwischen August 2020 und Juli 2021 projektgemäss ausgeführt.

## Kreditabrechnung

Die Abrechnung sieht wie folgt aus:

Konto INV00020-6571.5030.00	KV/Kredit	Bauabrechnung	Differenz	%
Kanalersatz Mediker-Kreuzung (Zürcherstrasse)				
I Bauvorbereitung	835.00	472.00	-363.00	-43,5
II Bauarbeiten	104'000.00	109'078.82	5'078.82	4,9
III Nebenarbeiten	1'000.00	0.00	-1'000.00	-100,0
IV Technische Arbeiten	23'000.00	13'927.58	-9'072.42	-39,4
V MWST 7.7% / Rundung	10'165.00	9'741.49	-1'122.51	-6,8
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>139'000.00</b>	<b>132'949.90</b>	<b>-6'050.10</b>	<b>-4,3</b>
Kalibervergrösserung West-/Talstrasse				
I Erwerb von Rechten	6'500.00	0.00	-6'500.00	-100,0
II Bauvorbereitung	1'020.00	4'375.07	3'355.07	328,9
III Bauarbeiten	163'500.00	198'482.12	34'982.12	21,4
IV Nebenarbeiten	7'000.00	18'589.50	11'589.92	156,6
V Technische Arbeiten	40'000.00	30'041.08	-9'958.92	-24,9
VI MWST 7.7% / Rundung	16'980.00	19'364.58	2'384.58	14,0
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>235'000.00</b>	<b>270'852.35</b>	<b>35'852.35</b>	<b>15,3</b>
<b>Total beider Teilprojekte inkl. MWST</b>	<b><u>374'000.00</u></b>	<b><u>403'802.25</u></b>	<b><u>29'802.25</u></b>	<b><u>8,0</u></b>
Total beider Teilprojekte exkl. MWST	<u>346'855.00</u>	<u>374'966.18</u>	<u>28'111.18</u>	<u>8,1</u>

### Differenzbegründung

Die Mehrkosten bei den Bau- und Nebenarbeiten lassen sich hauptsächlich auf Auflagen und Sicherheitsleistungen der SBB für die Unterquerung der Gleisanlagen beim Objekt West-/Talstrasse zurückführen. Bei der Bauvorbereitung war ebenfalls eine spezielle Versicherung für die Arbeiten im Bereich der Gleisanlagen der Grund für die Kostenüberschreitung. Die Notwendigkeit einer solchen Versicherung war bei der Erstellung des Kostenvoranschlags noch nicht bekannt.

Im Gegenzug konnten aufgrund der Synergien mit dem Projekt des kantonalen Strassenbauprojekts bei der Technischen Arbeiten Honorarkosten für Projektierung und Bauleitung eingespart werden, was bei beiden Teilprojekten zu einer deutlichen Unterschreitung der abgeschätzten Kosten führte.

## Aktivierung der Nettoinvestitionen

In der Anlagenbuchhaltung wird der Anschaffungswert der folgenden Anlagekategorie gemäss Mindeststandard zugewiesen und entsprechend über die dazugehörige Nutzungsdauer abgeschrieben (ANR01226):

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Konto Bilanz	Konto ER	Anschaffungswert
Kanal- und Leitungsnetze	50 Jahre	1403.20	6571.3300.30	374'966.18
<b>Anschaffungswert</b>				<b>374'966.18</b>

## Erwägungen

Die Bauarbeiten für den Ersatz der Schmutzwasserkanalisation in der Mediker-Kreuzung und die Kalibervergrösserung im Bereich der Talstrasse konnten von August 2020 bis Juli 2021 gemäss den beiden Projekten ausgeführt werden. Die Kreditabrechnung schliesst mit Mehrkosten von Fr. 29'802.30 resp. 8,0 % über dem bewilligten Kredit ab. Sie gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass und kann genehmigt werden.

Für richtigen Protokollauszug:



**Stadtrat Wetzikon**

Martina Buri, Stadtschreiberin